

FSV Zwickau ehrt Torwartlegende Rolf Baumann für sein Lebenswerk

Der FSV Zwickau ehrte Rolf Baumann für sein Lebenswerk und verlieh ihm einen Platz im Legenden-Eck.

Ehrung eines Lebenswerks am Beispiel Rolf Baumann

Der FSV Zwickau hat mit einer besonderen Zeremonie einen bedeutenden Teil seiner Vereinsgeschichte gewürdigt. Rolf Baumann, der einst als Torwart glänzte, wurde für sein Lebenswerk geehrt. Dies verdeutlicht, wie wichtig soziale Bindungen und Traditionen in der Welt des Fußballs sind.

Eine bleibende Verbindung zum Verein

Die Ehrung fand am Dienstag statt, als eine Plakette mit Baumanns Namen im sogenannten Legenden-Eck angebracht wurde. Diese spezielle Ehrung ist nicht nur ein Zeichen der Wertschätzung für die Verdienste eines ehemaligen Spielers, sondern auch ein Symbol für die langjährige Treue, die er dem Verein entgegenbringt. Trotz seiner aktiven Zeit als Torwart zwischen 1952 und 1961 und insgesamt 147 absolvierten Spielen bleibt Baumann eine lebendige Verbindung zur Geschichte des FSV Zwickau.

Besondere Anerkennung für außergewöhnliche Persönlichkeiten

Der Vorstand des FSV Zwickau, Matthias Bley, betont, dass im

Legenden-Eck in der Regel nur Spieler mit mindestens 150 Spielen geehrt werden. Dennoch wurden zwei Plätze für herausragende Persönlichkeiten freigehalten. Dies unterstreicht die Bedeutung von Personen wie Baumann, die nicht nur durch ihre sportlichen Leistungen, sondern auch durch ihre Loyalität und ihren Einfluss auf die Gemeinschaft auffallen.

Ein Platz für den Freund

Mit dieser Ehrung kommt auch die Erinnerung an Alois Glaubitz, einen weiteren geschätzten Freund Baumanns und Clubmitglied, dessen Platz seit seinem Tod im vergangenen Jahr leer geblieben war. Diese Geste der Vergabe des Sitzplatzes an Baumann zeigt die enge Freundschaft und die Wertschätzung, die den beiden zuteilgeworden sind. Der Platz wurde mit seinem Konterfei und Namenszug gekennzeichnet, was die Verbundenheit zwischen den Mitgliedern des Vereins weiter stärkt.

Die Bedeutung für die Gemeinschaft

Diese Zeremonie soll nicht nur die Leistungen des Einzelnen würdigen, sondern auch die starke Gemeinschaft, die den FSV Zwickau prägt. Es erinnert die Anhänger daran, wie Fußball nicht nur ein Sport, sondern ein Schmelztiegel von Freundschaften, Traditionen und gemeinsamen Erinnerungen ist. Rolf Baumann, der als Ehrengast jedes Heimspiel besucht, verkörpert diese Werte. Solche Ehrungen fördern das Gefühl der Zugehörigkeit und den Respekt gegenüber den Vorgängern des Vereins, eine wichtige Lektion für kommende Generationen.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de